



PRESSEMITTEILUNG

31.07.2025

Nächster Meilenstein für die Alte Schlossbrauerei

Bebauungsplan geht in die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung

Haimhausen – Die Entwicklung der Alten Schlossbrauerei Haimhausen schreitet mit großen Schritten voran: In seiner Sitzung am 30. Juli hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen, den Bebauungsplan für das neue Quartier auf dem historischen Areal in die Auslegung für die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit zu geben. Damit ist ein weiterer zentraler Meilenstein auf dem Weg zur Realisierung des zukunftsweisenden Projekts erreicht.

Bereits Ende 2024 hatte der Gemeinderat den Aufstellungsbeschluss gefasst und damit den formellen Startschuss für die konkrete Bebauungsplanung gegeben. Seither wurde in enger und konstruktiver Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde Haimhausen, der Max von Bredow Baukultur GmbH, dem Büro Andreas Ferstl Architekten sowie ghl Landschaftsarchitekten intensiv an der planerischen Ausgestaltung gearbeitet. Die zahlreichen Sitzungen und Abstimmungen trugen maßgeblich dazu bei, das Konzept weiter zu verfeinern und auf die Bedürfnisse des Ortes abzustimmen.

POSITIVE RESONANZ BEIM BÜRGERINFORMATIONENABEND

Wie gut die Planungen in der Bürgerschaft Haimhausens verankert sind, zeigte sich Anfang Juli beim Bürgerinformationsabend auf dem Gelände der Alten Schlossbrauerei: Zahlreiche interessierte Bürgerinnen und Bürger nahmen an der Veranstaltung teil, informierten sich aus erster Hand über den aktuellen Stand und brachten sich aktiv in die Diskussion ein. Die überwiegend positiven Rückmeldungen bestätigten das Ziel der Planer, ein offenes, generationenübergreifendes und nachhaltig gestaltetes Quartier für ganz Haimhausen zu schaffen.

EIN QUARTIER MIT GESCHICHTE UND ZUKUNFT

Die Vision für das Quartier Alte Schlossbrauerei ist klar: Auf dem rund 13.000 m² großen Areal soll ein lebendiges, durchmisches und ökologisch wegweisendes Viertel entstehen – mit bezahlbarem Wohnraum, Büroflächen, Gastronomie, Gemeinschaftseinrichtungen und viel Grün. Dabei werden die denkmalgeschützten Gebäude wie das Sudhaus und die Schlossklausur behutsam saniert und mit neuen, öffentlichen Nutzungen versehen. Entstehen soll ein Ort für alle Generationen und Lebensmodelle – ob Jung oder Alt, Familie, Paar oder Alleinlebende. Unterschiedliche Wohnformen, von barrierefreien Seniorenwohnungen über familienfreundliche Grundrisse bis hin zu gemeinschaftsorientierten Wohnprojekten, bieten vielfältige Möglichkeiten für ein selbstbestimmtes Leben in einem sozial durchmischten, gut vernetzten Wohnumfeld.



Die Neu- und Umbauten orientieren sich an der regionalen Architektur des Dachauer Landes, entstehen bevorzugt in nachhaltiger Holzbauweise und fügen sich harmonisch in den historischen Ortskern Haimhausens ein. Das Quartier selbst soll autofrei bleiben, die Erschließung erfolgt über eine zentrale Tiefgarage. Oberirdisch führen öffentliche Fuß- und Radwege durch das Quartier und schaffen eine direkte Verbindung zwischen Hauptstraße, Schlosspark und Dorfstraße. Das geplante, innovative Mobilitätskonzept mit Carsharing und Lastenfahrrädern soll die Planung ergänzen und den Bedarf an privaten Fahrzeugen – insbesondere Zweitwagen – reduzieren. Mit Blick auf die Wärmeversorgung wird die Realisierung eines regionalen Hackschnitzelkraftwerks angestrebt, an das auch die Bavarian International School sowie interessierte Anwohner anschließen könnten. Daneben sind Photovoltaikanlagen auf den Dächern des Quartiers fester Bestandteil des nachhaltigen Konzepts. So entsteht ein energetisch zukunftsfähiges Quartier mit Vorbildcharakter.

EIN ORT FÜR ALLE – MITTEN IN HAIMHAUSEN

„Die Alte Schlossbrauerei soll nicht nur ein Ort zum Wohnen und Arbeiten, sondern ein neuer sozialer Mittelpunkt für ganz Haimhausen werden“, betont Dr. Max von Bredow, Geschäftsführer der MvB Baukultur GmbH. „Die Offenheit des Quartiers, die Vielfalt der Funktionen und die hohe Aufenthaltsqualität sind nach unserer Erfahrung der Schlüssel zu einem lebendigen Quartier mit langfristiger Perspektive.“

Mit dem Beschluss zur öffentlichen Auslegung des Bebauungsplans ist nun die nächste Phase eingeleitet: In den kommenden Wochen können Bürgerinnen und Bürger den Entwurf einsehen, Anregungen einreichen und sich weiterhin aktiv in den Planungsprozess einbringen. Umfassende Informationen zum Projekt sowie das detaillierte Quartierskonzept gibt es unter www.alte-schlossbrauerei-haimhausen.de

PRESSEKONTAKT

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an:

Max von Bredow Baukultur GmbH
Spinnereiinsel 3b
83059 Kolbermoor
www.mvb-baukultur.de
info@mvb-baukultur.de



Aus Alt wird Neu: Das historische Sudhaus mit Café und öffentlichem Platz als lebendiger Treffpunkt im Quartier.
(Skizze: Sabine Heine)